

klio

Entwurf: Studio Hannes Wettstein, 2014



Pure Handwerkskunst

Durch die Symbiose von traditionellem Handwerk und modernster Fertigungstechnik wird die komplexe Geometrie des klio möglich. Der Rücken, der zugleich Armlehne ist, wird auf über 100 jährigen Maschinen aus einem Stück Holz gebogen, mit modernster CNC-Technologie in Form gebracht und danach Stuhl für Stuhl mit Aug und Hand feingeschliffen. Mit der horgenglarus eigenen soliden Konstruktion und der ergonomisch geformten Sitzfläche entsteht ein bequemer Stuhl: mit kurzer und langer Armlehne.

Diese Typologie findet sich schon im horgenglarus Katalog von 1928. Darum der Name – klio, Schutzpatronin der Historiker, ist eine der neun Musen der griechischen Mythologie.

klio gibt es in zwei Grundausführungen, mit kurzer und langer Armlehne, in Buche und Eiche, farbig gebeizt oder natur lackiert. Auf Wunsch stehen zwei Sitzpolsterungen zur Auswahl: filigranes Flachpolster und Komfortpolster, beide in Stoff oder Leder.

klio ist stapelbar und kann mit einer Reihenverbindung ausgerüstet werden.



klio 3-350
Sitz 3D-Formsperrholz, Rücken/Armlehne und Hinterfüsse massiv gebogen, stapelbar



Zugeschnittenes Holzstück, vor dem Biegen, 13,8 kg



Gebogenes Holzstück, nach 3 Wochen in der Trockenkammer bei 85° C, 11,6 kg



Armlehne, CNC-gefräst und handgeschliffen, 2,1 kg

klio
horgenglarus
since 1880
handcrafted in switzerland

ag möbelfabrik horgenglarus, ch-8750 glarus
telefon +41 55 645 34 00, fax +41 55 645 34 01
www.horgenglarus.ch